

Inhalt

Vorwort	11
Zu dieser Ausgabe	15
Das rechte Wort	19
Hilarius und Arius	20
Uns bleibt nur das Wort	24
Neue Worte erfinden?	27
Worte sagen mehr, als sie sagen	31
Glaube und Auseinandersetzung	34
Antworten sind gefährlicher als Fragen	37
Vertrauen haben und auf etwas vertrauen	41
Zweifel und Auseinandersetzung	47
Alles geben wollen reicht nicht	50
Zweifel als Methode	51
Zweifel als Sünde?	52
Zweifel und Scheidung der Geister	54
Zweifel und Demut	57
Gottesfurcht	61
Sanftmut	63
Was heißt heute Wahrheit?	67
Was ist wirklich wahr?	68
Eine schwierige Definition	72
Wahrheit in der Bibel	75

Schritt für Schritt	80
Die Wahrheit schweigt	84
 Christliche Identität	 85
Die Ideologie des Gleichen	85
Vor dem anders Anderen	87
Verborgen oder offensichtlich kommunizieren?	90
Liturgie, Einheitlichkeit und Macht	93
Unsere Identität gehört uns nicht	95
Anerkennung und Respekt	99
Zu eng	104
 Der Andere	 111
Haben, um etwas wert zu sein	112
Es kommt auf die Vermittlung an	115
Verallgemeinern heißt vereinnahmen, Katholisch sein heißt verbinden	120
Der Abwesende vermittelt	122
Der Ort des Fremden	125
Angst oder Vertrauen?	131
 Die Kirche, ein Raum bejahender Beziehungen	 135
Welches Bild gibt die Kirche ab?	136
Den Christen vertrauen	140
Bischof und Volk	144
Christologie von oben oder von unten?	147
Die Hände der Waschfrau	152
Fordert die Kirche zuviel?	157
 Aus der Taufe leben	 161
Jeder Christ ein neuer Christus	163
Klarstellungen zu Taufe und Erbsünde	165

Autorität, Authentizität und Weihe	169
Wirkung und »Gültigkeit« der Sakramente	174
Gemeindeleben in Poitiers	178
Das Herz von allem: der dreifaltige Gott	182
Christentum und Ethik	185
Erkenne Dich selbst?	186
Schlimme Folgen des Jansenismus	189
Nicht unser eigenes Maß	192
Kein Medikament gegen unsere Schwächen	194
Es kommt auf die Sozialethik an	199
Lokale und globale Ethik	201
Europäisches Christentum im 21. Jahrhundert	
Zur Bedeutung Rouets von <i>Thomas Philipp</i>	205
Wahrheit als kommunikatives Phänomen	207
Christliche Identität als bejahende Beziehung	210
»Man muss« oder »ich verantworte«?	212
Eine Epoche der Erstarrung	214
Den Christen vertrauen	217
Eine Synthese von Rang	218